



Kuriositäten und Wunderwerke – Die Kaiserliche Kunstkammer Wien

Das 1891 eröffnete Kunsthistorische Museum zählt mit seinen unterschiedlichen Sammlungen zu den größten Kunstmuseen der Welt. Zu seinen ganz besonderen Schätzen zählt die „Kunstkammer“. Vom späten Mittelalter an sammelten die Kaiser, Könige und Erzherzöge aus dem Haus Habsburg das Außergewöhnliche und Exotische. Die besten Künstler Europas schufen für sie virtuose Kunstwerke. Europäischen Fürsten war es eine Ehre, den Glanz der kaiserlichen Sammlung durch weitere Prunkstücke zu ergänzen. Eingliederungen weiterer Sammlungen und Legate ließen die Kunstkammer schließlich zur weltweit bedeutendsten ihrer Art werden. Lassen Sie sich von den unschätzbaren Kuriositäten aus Gold, Edelsteinen, Elfenbein und Bergkristall in ein Reich entführen, in dem der Fantasie keine Grenzen gesetzt waren.

Treffpunkt

1., Maria-Theresia-Platz, vor dem Denkmal Kaiserin Maria Theresia

Anmerkungen

- Zusätzliche Eintrittsgebühren

